

DIE RHEINPFALZ am 20. November 2013

Elwedritsche Beleuchtung - Einweihung

Elwedritsche bei Licht betrachtet



Eine neue Beleuchtung des Elwedritschebrunnens ist gestern Abend in Kälte und Regen in Betrieb genommen worden. Die Bürgerstiftung Neustadt hat es geschafft, dafür 22.000 Euro zu sammeln. Vorstandsmitglied Hildrun Sigrist überreichte Oberbürgermeister Hans Georg Löffler einen entsprechenden Scheck. Die Summe kam zusammen, weil die Mitglieder der Stiftung das „Elwedritsche Fest“ erfunden und mehrmals Wein aus der Brust der Mutter-Elwedritsche ausgeschenkt haben, aus Verlosungen, aus Spenden und dem Verkauf von Elwedritsche-Nachwuchs. Die Figuren Sylvana und Sylvanus, Teenager der Spezies, wurden von den Erschaffern des Brunnens, dem Ehepaar Rumpf, gestaltet. Es war den Künstlern ein Herzensanliegen, den Brunnen wieder beleuchtet zu sehen, so wie er anfangs gewesen war. Ein „unzerstörbares Lichtzeichen“ hat die Firma Kusser Granitwerke aus Aicha vorm Wald produziert, die Stadt hat die Elektro- und Pflasterarbeiten übernommen. Nach kurzem Geplätscher wurden Wasser und Licht für die Winterpause wieder abgeschaltet. (inki/Foto: LM)